

Stand: 17.03.2020

## **Öffentliche Gottesdienste** wie

- **Werktags- und Sonntagsmessen,**
- aber auch **alle anderen Formen** des gemeinsamen Gottesdienstes,
- **Taufeiern** (ausser Nottaufen)
- kirchliche **Anlässe jeglicher Art**

sind vorerst **bis einschliesslich 19. April 2020** ausgesetzt!

D.h. auch die **Kartage, Osternacht, Ostern und Weisser Sonntag** können nicht öffentlich gefeiert werden.

Die heiligen Messen werden vom Priester nur noch privat gefeiert.

**Sonntagspflicht:** Alle katholischen Christen im Bistum Chur sind bis auf Weiteres von der Sonntagspflicht dispensiert.

Für **Beerdigungen** ist nur der engste Familienkreis zugelassen:

- Ehepartner, Lebensgefährten
- Eltern
- Geschwister
- Kinder, Pflegekinder
- Adoptiveltern
- Grosseltern.

Die Kirche bleibt zu den gewohnten Zeiten für Gebet und Anbetung vor dem Allerheiligsten geöffnet.

**Weltliche Anlässe**, wie Sitzungen, Exkursionen, Lager, Ausflüge etc. werden abgesagt bzw. dürfen in den Räumlichkeiten der Kirche nicht durchgeführt werden.

**Krankensalbung:** Pfr.Adm. Stephan Schonhardt entscheidet im Einzelfall und in Absprache mit den jeweiligen Einrichtungen, wie die Spendung der Krankensalbung erfolgen kann.

**Krankenkommunion:** Der Empfang der Heiligen Kommunion soll durch die **geistliche Kommunion** ersetzt werden. Im Einzelfall entscheidet, wie bei der Krankensalbung, Pfr.Adm. Stephan Schonhardt, inwieweit die Krankenkommunion erfolgen kann.

**Ehrenamtlich Tätige** Kommunionhelfer/innen dürfen in dieser Zeit keine Kommunion spenden.

## **Aufruf betreffend Personen in Notlagen:**

Wem Personen bekannt sind, die über kein gutes Beziehungsnetz verfügen, oder die Betreuung / Hilfestellung benötigen, möge sich bitte im Pfarreisekretariat 041 632 42 22 oder direkt bei Pfr.Adm. Stephan Schonhardt 041 632 42 25 melden.

## Verhaltensempfehlungen für die Bevölkerung

Zum persönlichen Schutz und um das generelle Ansteckungsrisiko in der Grippezeit zu reduzieren, werden folgende Verhaltensregeln empfohlen:

1) **Regelmässig Hände mit Wasser und Seife waschen.** Immer wieder Hände desinfizieren, vor allem nach dem Husten, Niesen oder Schnäuzen.

Die richtige Methode beim Händewaschen ist sehr wichtig. Seife allein genügt nicht, um die Keime unschädlich zu machen. Erst die Kombination von Einseifen, Reiben, Abspülen und Trocknen schafft das. Das nachfolgende Video des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) zeigt, wie es richtig gemacht wird.

Weitere Informationen zum richtigen Händewaschen erhalten Sie auf der [Webseite des Bundesamtes für Gesundheit \(BAG\)](#).

2) Immer ein **Papiertaschentuch verwenden.** Nach Gebrauch in geschlossenem Abfalleimer entsorgen. Oder in die Armbeuge husten und niesen.

3) Hände **weg vom Gesicht:** Mund, Nase oder Augen nicht berühren.

4) Möglichst **keine Hände schütteln.** Menschenansammlungen vermeiden.

5) Gehen Sie **bei Symptomen** (Atembeschwerden, Husten oder Fieber) nicht mehr in die Öffentlichkeit und kontaktieren Sie umgehend – zuerst telefonisch – Ihren Hausarzt.

6) **Abstand halten:** Ältere Menschen, die besonders gefährdet sind, durch Abstand schützen. Auch bei Sitzungen oder in Warteschlangen genügend Abstand halten zur nächsten Person.